

Die letzten beiden Heimspiele

Auch unsere Mannschaft wurde durch Corona deutlich geschwächt. Am Wochenende fehlte unser Torwart Markus Schank und einigen Spielern hat man die vorherige Erkrankung angesehen. Trotzdem konnten wir wieder einmal mit schönen Spielzügen überzeugen und uns deutlich verbessern.

Am Samstag Abend verloren wir 7:14 gegen Trier. Nach zwei schwachen Vierteln stand es 0:11. Doch nach der Halbzeit spielte unser Team wie ausgewechselt. Die Spieler waren wach und gewannen mit jeder weiteren Spielminute neuen Energie und Motivation. Das 3. Viertel ging 2:2 aus und das letzte Viertel wurde sogar mit 5:1 gewonnen. Schade, dass wir nicht von Anfang an so gut gespielt haben.

Am Sonntag spielten wir gegen die deutlich überlegeneren Mannschaft aus dem Saarland, den SV Friedrichsthal. Der Endstand überraschte dann aber doch einige, denn das Spiel wurde mit nur 10 Toren Unterschied verloren, obwohl wir an beiden Tagen Feldspieler als Torwart einsetzen mussten. Der Kampfgeist der zuvor Samstags zu Beginn des Spiels gefehlt hatte, war bei diesem Spiel von Anfang an zu sehen.

Leider zeigte sich an der Besucherzahl und der spontanen Kampfgerichtbesetzung mit einem unserer Spieler, dass auch uns das Virus hart trifft.



Bild 1:

Vorne: Fiona Sausen, Daniel Bitz (1/4 im Tor), Christian Nacken (2/4 im Tor)

Mitte: Benedikt Flier, Kiara Sausen, Benjamin Sausen (2), Hansi Gerresheim (3 und 4), Christian Gwods,

Hinten: Anne Kunz, Nils Krämer (2/4 im Tor), Jonas Krämer (1 und 2), Armin Krämer (1) (2/4 im Tor), Andreas Sausen (1/4 im Tor)

